

# Georg Gerson

(1790–1825)

## Canons

G.11, WoO 1, G.24, G.25

G.27, G.36, G.55, G.56

G.61, G.62, G.72, WoO 20

## Score

Edited by

Christian Mondrup

# Vierstimmiger Canon

G.11

Dieß ist der er - ste Ca - non, den ich com - po - niert. Drum, wenn Ihr

Dieß ist der er - ste Ca - non, den ich com - po - niert.

Dieß ist der er - ste Ca - non, den ich com - po -

Dieß ist der er - ste Ca - non,

wollt so ap - plau - diert. Dieß ist der er - ste Ca - non, den ich com - po - niert.

Drum, wenn Ihr wollt so ap - plau - diert. Dieß ist der er - ste Ca - non,

niert. Drum, wenn Ihr wollt so ap - plau - diert. Dieß ist der er - ste

den ich com - po - niert. Drum, wenn Ihr wollt so ap - plau - diert.

# Canonischer Satz in der Quinte

## WoO 1

Tempo di Menuetto

[Violino]

[Violoncello]

Violino: Treble clef, 3/4 time signature. Measures 1-7. The melody starts on G4, moves to A4, B4, C5, then descends through B4, A4, G4, F4, E4, D4, C4. There are some accidentals: a sharp on B4 in measure 2, a flat on B4 in measure 3, and a sharp on B4 in measure 7.

Violoncello: Bass clef, 3/4 time signature. Measures 1-7. The bass line starts on G2, moves to A2, B2, C3, then descends through B2, A2, G2, F2, E2, D2, C2. There are some accidentals: a sharp on C3 in measure 2, a flat on C3 in measure 3, and a sharp on C3 in measure 7.

8

Violino: Treble clef, 3/4 time signature. Measures 8-14. The melody continues from measure 7, with a sharp on B4 in measure 8, a flat on B4 in measure 9, and a sharp on B4 in measure 14. There are slurs over measures 8-9 and 13-14.

Violoncello: Bass clef, 3/4 time signature. Measures 8-14. The bass line continues from measure 7, with a sharp on C3 in measure 8, a flat on C3 in measure 9, and a sharp on C3 in measure 14. There are slurs over measures 8-9 and 13-14.

15

Violino: Treble clef, 3/4 time signature. Measures 15-23. The melody continues from measure 14, with a sharp on B4 in measure 15, a flat on B4 in measure 16, and a sharp on B4 in measure 23. There are slurs over measures 15-16 and 21-22.

Violoncello: Bass clef, 3/4 time signature. Measures 15-23. The bass line continues from measure 14, with a sharp on C3 in measure 15, a flat on C3 in measure 16, and a sharp on C3 in measure 23. There are slurs over measures 15-16 and 21-22.

24

Violino: Treble clef, 3/4 time signature. Measures 24-30. The melody continues from measure 23, with a sharp on B4 in measure 24, a flat on B4 in measure 25, and a sharp on B4 in measure 30. There is a slur over measures 24-25 and a fermata over measure 29.

Violoncello: Bass clef, 3/4 time signature. Measures 24-30. The bass line continues from measure 23, with a sharp on C3 in measure 24, a flat on C3 in measure 25, and a sharp on C3 in measure 30. There is a slur over measures 24-25 and a fermata over measure 29.

# Canon für 4 Tenor oder Baß Stimmen

## G.24

Allegro Moderato

Wer nicht liebt Wein, Wei - ber und Ge - sang, der bleibt ein Narr, der bleibt ein Narr sein

7  
Le - be - lang, sein Le - be - lang. Wer nicht liebt Wein, Wei - ber und Ge - sang, der bleibt ein  
Wer nicht liebt Wein, Wei - ber und Ge - sang, der

13  
Narr, ein Narr sein Le - be - lang, sein Le - be - lang. Wer nicht liebt Wein,  
bleibt ein Narr, der bleibt ein Narr sein Le - be - lang, sein Le - be - lang, wer nicht liebt  
Wer nicht liebt Wein,

19  
Wei - ber und Ge - sang, der bleibt ein Narr sein Le - be - lang, sein Le - be -  
Wein, Wei - ber und Ge - sang, der bleibt ein Narr, ein Narr sein Le - be - lang, sein Le - be -  
Wei - ber und Ge - sang, der bleibt ein Narr, der bleibt ein Narr sein Le - be - lang, sein Le - be -

25

lang. Wer nicht liebt Wein, Wei - ber und Ge - sang, der bleibt ein

Wer nicht liebt Wein, Wei - ber und Ge - sang, der

29

Wei - ber und Ge - sang, der bleibt ein Narr sein Le - be - lang. Wer nicht

der bleibt ein Narr sein Le - be - lang, sein Le - be - lang.

Narr, ein Narr sein Le - be - lang, sein Le - be - lang. Wer

bleibt ein Narr, der bleibt ein Narr sein Le - be - lang, sein Le - be - lang,

34

liebt Wein, Wei - ber und Ge - sang, der bleibt ein Narr, der

Wer nicht liebt Wein, Wei - ber und Ge -

nicht liebt Wein, Wei - ber und Ge - sang, der bleibt ein

wer nicht liebt Wein, Wei - ber und Ge - sang, der bleibt ein Narr, ein

38

bleibt ein Narr sein Le - be - lang, sein Le - be - lang, wer nicht liebt

sang, der bleibt ein Narr sein Le - be - lang. Wer nicht liebt Wein,

Narr sein Le - be - lang, sein Le - be - lang.

Narr sein Le - be - lang, sein Le - be - lang. Wer nicht liebt Wein,

43

Wein, Wei-ber und Ge - sang, der bleibt ein Narr, ein Narr sein

Wei - ber und Ge - sang, der bleibt ein Narr, der bleibt ein Narr sein

Wer nicht liebt Wein, Wei - ber und Ge - sang, der bleibt ein

Wei - ber und Ge - sang, der bleibt ein Narr sein

47

Le - be - lang, sein Le - be - lang. Wer nicht liebt Wein, Wei - ber und Ge -

Le - be - lang, sein Le - be - lang, wer nicht liebt Wein, Wei-ber und Ge -

Narr sein Le - be - lang. Wer nicht liebt Wein, Wei - ber und Ge -

Le - be - lang, sein Le - be - lang. Wer

52

sang, der bleibt ein Narr sein Le - be - lang, sein Le - be -

sang, der bleibt ein Narr, ein Narr sein Le - be - lang, sein Le - be -

sang, der bleibt ein Narr, der bleibt ein Narr sein Le - be - lang, sein Le - be -

nicht liebt Wein, Wei - ber und Ge - sang, der bleibt ein Narr sein Le - be - lang.

# Canone al revescio

## G.25

Andante

Freund - schaft, Va - ter - land, Na - tur, sü - ße zau - be - ri - sche

Freund - schaft, Va - ter - land, Na - tur, sü - ße zau - be - ri - sche Ban - de, Ihr be -

10

Ban - de, Ihr be - glückt den Men - schen nur, Freund - schaft, Va - ter - land, Na - tur.

glückt den Men - schen nur, Freund - schaft, Va - ter - land, Na - tur, Na - tur, Na - tur.

# Canon. Erinnerung von Göthe

## G.27

Andante

Soprano 1<sup>o</sup>

Soprano 2<sup>do</sup>

Tenor 1<sup>mo</sup>

Tenor 2<sup>do</sup>

Willst du im-mer wei-ter schwei-fen? Sieh, das Gu-te liegt so nah;

5

Ler-ne nur das Glück er-grei-fen, denn das Glück ist im-mer da.

10

schwei-fen? Sieh, das Gu-te liegt so nah; Ler-ne nur das Glück er-grei-fen,  
Willst du im-mer wei-ter schwei-fen? Sieh, das Gu-te liegt so nah; Ler-ne nur das Glück er-

15

denn das Glück ist im-mer da. Willst du im-mer wei-ter schwei-fen? Willst du im-mer wei-ter  
grei-fen, denn das Glück ist im-mer da. Willst du im-mer wei-ter



19

Sieh, das Gu - te liegt so nah; Ler - ne nur das Glück er - grei - fen, denn das Glück ist im - mer schwei - fen? Sieh, das Gu - te liegt so nah; Ler - ne nur das Glück er - grei - fen, schwei - fen? Gu - te liegt so nah; Ler - ne nur das Glück er - grei - fen, denn das

24

da. Willst du im - mer wei - ter schwei - fen? denn das Glück ist im - mer da. Willst du im - mer wei - ter schwei - fen? Sieh, das Glück ist im - mer da. Willst du im - mer wei - ter schwei - fen? Sieh, das Gu - te liegt so

28

Sieh, das Gu - te liegt so nah; Ler - ne nur das Glück er - grei - fen, denn das Glück ist im - mer Gu - te liegt so nah; Ler - ne nur das Glück er - grei - fen, denn das Glück ist im - mer nah; Ler - ne nur das Glück er - grei - fen, denn das Glück ist im - mer da.

33

da. Willst du im - mer wei - ter schwei - fen? Sieh, das Gu - te liegt so nah; Ler - ne da. Willst du im - mer wei - ter schwei - fen? Sieh, das Gu - te liegt so nah; Ler - ne nur das Glück er - Willst du im - mer wei - ter schwei - fen? Sieh, das Gu - te liegt so nah;

38

nur das Glück er - grei - fen, denn das Glück ist im - mer da.

Willst du im - mer wei - ter schwei - fen?

grei - fen, denn das Glück ist im - mer da.

Willst du im - mer wei - ter

Ler - ne nur das Glück er - grei - fen, denn das Glück ist im - mer da. Willst du im - mer wei - ter

43

Sieh, das Gu - te liegt so nah; Ler - ne nur das Glück er - grei - fen,

schwei - fen? Sieh, das Gu - te liegt so nah; Ler - ne nur das Glück er -

schwei - fen? Sieh, das Gu - - te liegt so nah; Ler - ne nur das Glück er -

47

Willst du im - mer wei - ter schwei - fen? Sieh, das Gu - te liegt so

denn das Glück ist im - mer da. Willst du im - mer wei - ter schwei - fen?

grei - fen, denn das Glück ist im - mer da. Willst du im - mer wei - ter schwei - fen? Sieh, das

grei - fen, denn das Glück ist im - mer da.

52

nah; Ler - ne nur das Glück er - grei - fen, denn das Glück ist im - mer da.

Sieh, das Gu - te liegt so nah; Ler - ne nur das Glück er - grei - fen, denn das Glück ist im - mer

Gu - te liegt so nah; Ler - ne nur das Glück er - grei - fen, denn das Glück ist im - mer

# Dreistimmiges Canonisches Lied

## R-c---- A----b--- [Richard Arschbock]

### G.36

Soprano

Tenore

Basso

R c A b R c A b R c R c A b

8

R c R c A b R c A b R c A b R c A b R c

14


A b R c R c A b R c R c A b R c A b R c A b

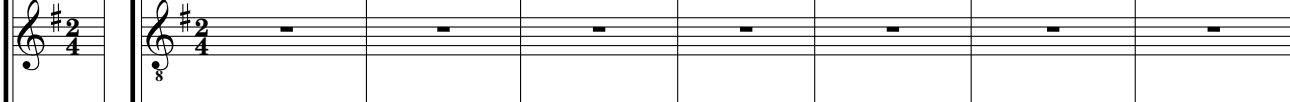
21


R c A b R c A b R c A b R c A b

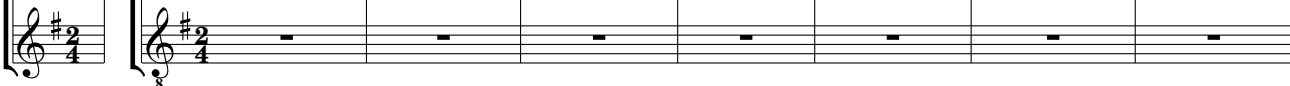
# Vierstimmiger Canon

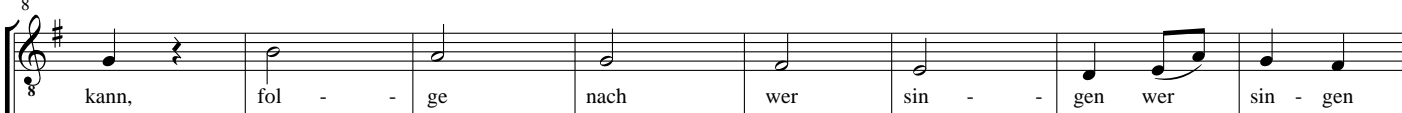
G.55

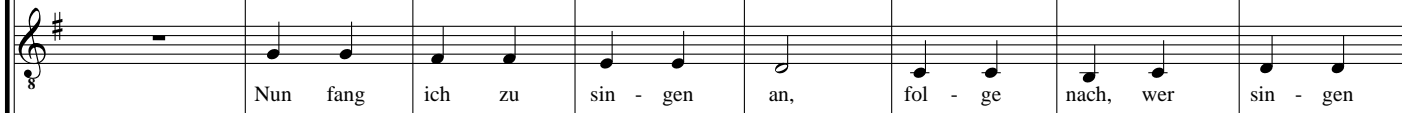
[Tenor 1]  Nun fang ich zu sin - gen an, fol - ge nach, wer sin - gen


[Tenor 2] 


[Tenor 3] 


[Tenor 4] 

8  kann, fol - - ge nach wer sin - - gen wer sin - gen

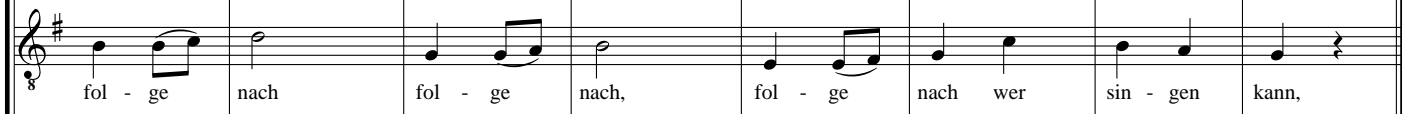
 Nun fang ich zu sin - gen an, fol - ge nach, wer sin - gen

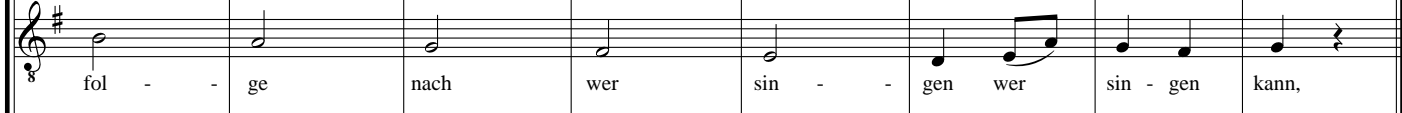
16  kann, fol - ge nach fol - ge nach, fol - ge nach wer sin - gen kann,

 kann, fol - - ge nach wer sin - - gen wer sin - gen kann,

 Nun fang ich zu sin - gen an, fol - ge nach, wer sin - gen kann,

25  Das geht so gut, wie es nun kann ich fang' von vor - ne an.

 fol - ge nach fol - ge nach, fol - ge nach wer sin - gen kann,

 fol - - ge nach wer sin - - gen wer sin - gen kann,

 Nun fang ich zu sin - gen an, fol - ge nach, wer sin - gen kann,

# Vierstimmiger Canon

G.56

[Bass 1] Laßt uns gu - ter Din - ge seyn, laßt uns gu - ter Din - ge seyn, laßt

[Bass 2] - - - - -

[Bass 3] - - - - -

[Bass 4] - - - - -

9 uns laßt uns gu - ter Din - ge seyn, laßt uns gu - ter Din - ge seyn, schenkt

Laßt uns gu - ter Din - ge seyn, laßt uns gu - ter Din - ge seyn, laßt

- - - - -

- - - - -

17 ein schenkt ein schenkt ein, es le - be Lieb', Ge - sang und Wein

uns laßt uns gu - ter Din - ge seyn, laßt uns gu - ter Din - ge seyn, schenkt

Laßt uns gu - ter Din - ge seyn, laßt uns gu - ter Din - ge seyn, laßt

- - - - -

25 schenkt ein, schenkt ein, es le - be Lieb', Ge - sang und Wein.

ein schenkt ein schenkt ein, es le - be Lieb', Ge - sang und Wein.

uns laßt uns gu - ter Din - ge seyn, laßt uns gu - ter Din - ge seyn, schenkt

Laßt uns gu - ter Din - ge seyn, laßt uns gu - ter Din - ge seyn, laßt

# Räthsel Canon (Luther)

G.61

1ß \_\_\_\_\_ was gar ist, trink \_\_\_\_\_ was klar ist,

5 sprich \_\_\_\_\_ was wahr ist, zahl was baar ist.

Sopran  
1ß \_\_\_\_\_ was gar ist, trink \_\_\_\_\_ was klar ist,

Alt  
1ß \_\_\_\_\_ was gar ist, trink \_\_\_\_\_ was

Tenor  
1ß \_\_\_\_\_ was gar ist, trink \_\_\_\_\_ was

5 sprich \_\_\_\_\_ was wahr ist, zahl was baar ist. 1ß \_\_\_\_\_ was

klar ist, sprich \_\_\_\_\_ was wahr ist, zahl was baar ist.

klar ist, sprich \_\_\_\_\_ was wahr ist, zahl was baar ist.

# Zweistimmiger Canon (Göthe)

G.62

Willst du im - mer wei - ter schwei - fen? sieh, das Gu - te liegt so nah, ler - ne nur das

Willst du im - mer wei - ter schwei - fen? sieh, das Gu - te

6 Glück er - grei - fen, denn das Glück ist im - mer da. Willst du im - mer wei - ter schwei - fen?

liegt so nah, ler - ne nur das Glück er - grei - fen, denn das Glück ist im - mer da.

# Canon in H. Beer's Stammbuch für 4 Stimmen

## G.72

[Tenor 1] Willst du im - mer wei - ter schwei - fen? Sieh' das Gu - te liegt so nah'; ler - ne

[Tenor 2] - - - Willst du im - mer wei - ter schwei - fen? Sieh' das Gu - te liegt so

[Tenor 3] - - - Willst du im - mer wei - ter schwei - fen? Sieh' das

[Tenor 4] - - - Willst du im - mer wei - ter

5 nur das Glück er - grei - fen, denn das Glück ist \_\_\_ im - mer da. Willst du

nah'; ler - ne nur das Glück er - nur das Glück er - Glück ist \_\_\_ im - mer

Gu - te liegt so nah'; ler - ne nur das Glück er - nur das Glück er -

schwei - fen? Sieh' das Gu - te liegt so nah'; ler - ne nur das Glück er -

9 im - mer wei - ter schwei - fen? Sieh' das Gu - te liegt so nah'; ler - ne

da. Willst du im - mer wei - ter schwei - fen? Sieh' das Gu - te liegt so

Glück ist \_\_\_ im - mer da. Willst du im - mer wei - ter schwei - fen? Sieh' das

nur das Glück er - Glück ist \_\_\_ im - mer da. Willst du im - mer wei - ter


# Lebet wohl, WoO 20

Georg Gerson (1790-1825)



Le - bet wohl, wir müs - sen schei - den - auf Wie - - der - sehn.

## Canon resolution suggested by Peter Woetmann Christoffersen



Le - bet wohl, wir müs - sen schei - den, auf Wie - -  
 Le - bet wohl, wir müs - sen schei - den, auf Wie - - der - sehn! Le - bet wohl, wir  
 Le - bet wohl, wir müs - sen schei - den, auf Wie - - der - sehn! Le - bet  
 Le - bet wohl, wir müs - sen schei - den, auf Wie -



der - sehn! Le - bet wohl, wir müs - sen schei - den, auf Wie - - der - sehn! Le -  
 müs - sen schei - den, auf Wie - - der - sehn! Le - bet wohl, wir müs - sen schei - den,  
 wohl, wir müs - sen schei - den, auf Wie - - der - sehn! Le - bet wohl, wir müs - sen  
 - - der - sehn! Le - bet wohl, wir müs - sen schei - den, auf Wie - - der - sehn!

## Another canon resolution suggested by Peter Woetmann Christoffersen



Le - bet wohl, wir müs - sen schei - den, auf Wie - -  
 Le - bet wohl, wir müs - sen schei - den, auf Wie - - der - sehn! Le - bet wohl, wir  
 Le - bet wohl, wir müs - sen schei - den, auf Wie - - der - sehn! Le - bet wohl,  
 Le - bet wohl, wir müs - sen schei - den, auf Wie -



der - sehn! Le - bet wohl, wir müs - sen schei - den, auf Wie - - der - sehn! Le -  
 müs - sen schei - den, auf Wie - - der - sehn! Le - bet wohl, wir müs - sen schei - den,  
 wir müs - sen schei - den, auf Wie - - der - sehn! Le - bet wohl, wir müs - sen schei -  
 - der - sehn! Le - bet wohl, wir müs - sen schei - den, auf Wie - - der - sehn!



## Critical notes

This score is the first modern edition of the complete canons by the Danish composer Georg Gerson (1790-1825). The sources are

- Ms* "Partiturer No. 1–5", "George Gersons samling: mu 7105.0963 C II, 6b" (1823), a collection of manuscript scores by Gerson preserved at the Royal Library of Copenhagen, Denmark.
- Verz* "Verzeichniß über Zwei Hundert meiner Compositionen", "George Gersons samling: Ms. mu 7105.0962, C II, 6b"
- Berlin* "Mus.ms. 30146" in Friedrich Kuhlau's handwriting, preserved at Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz". The undated manuscript is probably from around 1830.

In his manuscripts Gerson made use of various shorthand notations like slashed notes representing repeated notes. Such notation types are also found in music prints from that period like Gerson's string quartet no. 5 (G.63) published as part books 1826. The full score of this modern edition comes in two versions: a score keeping as close as possible to the original notation and an alternative, 'contemporized' score expanding the shorthand notations. In the contemporized scores the beaming of vocal staves has been adapted to modern practices. Separate parts are contemporized as well.

Performance indications added by the editor are enclosed within brackets.

### Vierstimmiger Canon – G.11

For 4 voices. The composition is found in *Ms* ("Partiturer No. 1") on p. 84, dated 1807. The text is most likely by the composer.

### Canon für 4 Tenor oder Baß Stimmen – G.24

For 4 male voices. The composition is found in *Ms* ("Partiturer No. 1") on p. 82, dated 1809.

The first known source of the text is "Musenalmanach (Hamburger) 1777",<sup>1</sup>. The editor of the almanac, Johann Heinrich Voss (1751–1826) ascribes the text to Martin Luther (1483–1546), but it is not among his handed down works.

### Canone al revescio, zweystimmig – G.25

For 2 voices. The composition is found in *Ms* ("Partiturer No. 1") on p. 83, dated 1809.

The text is the incipit of a poem of the German poet: Heinrich August Ottokar Reichard (1751–1828), published in "Göttinger Musenalmanach 1777".<sup>2</sup>

### Canonischer Satz in der Quinte – WoO 1

For soprano and bass instrument. The undated composition is found in *Ms* ("Partiturer No. 1") on p. 50. In the manuscript it follows the string quartet No. 3, composed August 1808. Almost the same music is found as the first part of the Menuetto movement of Gerson's unfinished duetto for Violin and Viola in Eb-Major, G.32. Hence the canon is most likely written between August 1808 and September 1809. It is not listed in the composer's "Verzeichniß über Zwei Hundert meiner Compositionen".

### Canon. Erinnerung von Göthe – G.27

For 2 sopranos and 2 tenors. The composition is found on pp. 72–75 in *Ms* ("Partiturer No. 1"), dated April, 1809.

### Dreystimmiges Canonisches Lied – G.36

For soprano, tenor and bass. The composition is found on p. 140 in *Ms* ("Partiturer No. 1"), dated Hamburg, January, 1810.

The text consists of the 4 letters "R c A b". In the table of content for Vol. 1 the subtitle of the canon is written

<sup>1</sup> "Musenalmanach für 1777. herausgegeben von Joh. Heinr. Voss", Hamburg 1777

<sup>2</sup> "Musenalmanach (Göttinger) 1777", Göttingen 1777, edited by Leopold Friedrich Günther von Goekingk (1748–1828).

as “R - c - - - - A - - - - b - - -”. In the preface to his “Verzeichniss über Zwei Hundert meiner Compositionen” (1823) Gerson writes “Haller’s<sup>3</sup> Bruder John Ries hatte als Ekelnahme: Richard Arschbock - auf diese machte ich einen Canonischen Satz für 3 Stimmen, und sang es in seinem Gegenwart bey Fürst<sup>4</sup> zu Tische ab” (The nickname of Haller’s brother John Ries was Richard Arschbock - I made a 3 part canon upon it and sang at his presence during a dinner at Fürst’s).

<i>Bar No.</i>	<i>Part</i>	<i>Note No.</i>	<i>Comment</i>
12	S	1	No ♯ on “d” in <i>Ms.</i>

### **Zwey Canons für Vier Männerstimmen – G.55–56**

The canons are found in *Ms* (“Partiturer No. 5”) on pp. 26–27, dated October 24, 1811. The texts are most likely by the composer.

### **Räthsel Canon in 3 Schlüssel – G.61**

For soprano, alto and tenor. The composition is found in *Ms* (“Partiturer No. 2”) on p. 57, dated April 3, 1812. The text is a German proverb, ascribed by Gerson, and many others, to Martin Luther (1483–1546).

### **Zweystimmiger Canon – G.62**

For 2 voices. The composition is found in *Ms* (“Partiturer No. 2”) on p. 57, dated April 4, 1812.

The poem “Erinnerung” by the German poet “Johann Wolfgang von Goethe” (1749–1832) was published 1789 in “Goethe’s Schriften. Achter Band”.

### **Canon in H. Beer’s Stammbuch<sup>5</sup> – G.72**

For 4 voices. The composition is found in *Verz*, dated March 28, 1813.

Heinrich Beer (1794–1842) was brother of the composer Giacomo Meyerbeer (1791–1864). In 1818, he married Betty Meier (1793–1850) who was the cousin of the composer Felix Mendelssohn (1809–1847). As recorded in *Verz*, Betty Meier participated several times in the performance of Gerson’s works.

The poem “Erinnerung” by the German poet “Johann Wolfgang von Goethe” (1749–1832) was published 1789 in “Goethe’s Schriften. Achter Band”.

### **Canon à 4 – WoO 20**

For 4 voices. The composition is found as No. 42 in *Berlin*. It is not listed in the composer’s “Verzeichniß über Zwei Hundert meiner Compositionen”.

The manuscript contains no canon resolution rules. The editor thanks Dr. phil. Peter Woetmann Christoffersen for his resolution suggestions.

---

<sup>3</sup> Joseph Martin Haller (1770-1852)

<sup>4</sup> Haller’s trading company partner in “Fürst, Haller & Companie”

<sup>5</sup> German friendship book, (Album Amicorum) was an early form of the poetry book and the modern friendship book, see Wikipedia(eng.).